

Zollikofen

Nr. 22 | 3. Juni 2021

64. Jahrgang
Erscheint jeden Donnerstag

Herausgabe, Druck, Versand

 Suter & Gerteis AG

Annahmeschluss

Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr
Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr

Kontakt

Tel. 031 939 50 72
mz@sutergerteis.ch
www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zollikofen

Schwestergemeinde Neudörfli

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

www.zollikofen.ch



Grosser Gemeinderat

Sitzung des Grossen Gemeinderats vom 26. Mai 2021, Beschlüsse

1. Kulturkommission, Ersatzwahl

Gewählt wird Ianos Daniela, Mühlerain 4.

2. Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderats (GOGGR), Änderung

- Die Änderung der Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderats wird genehmigt.
- Das Postulat Beat Koch (GFL) und Mitunterzeichnende betreffend «Aufrechterhaltung des Parlamentsbetriebs in Zeiten mit Einschränkungen der Versammlungsfreiheit» wird als erledigt abgeschlossen.
- Einer allfälligen Beschwerde gegen die Änderung der Geschäftsordnung wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

3. Jahresbericht 2020, Kenntnisnahme (inklusive Abschreibung parlamentarische Vorstösse)

- Der Jahresbericht 2020 wird zur Kenntnis genommen.
- Die Berichterstattung 2020 zum Umsetzungsprogramm wird zur Kenntnis genommen.
- Die Motion Mario Morger und Mitunterzeichnende betreffend «Gemeindeübergreifende Grossinvestitionen müssen vors Volk» wird als erledigt abgeschlossen.
- Das Postulat Marc Niklaus und Mitunterzeichnende betreffend «Gewährleistung der Schulwegsicherheit» wird als erledigt abgeschlossen.
- Die stillschweigende Abschreibung der Motion Peter Kofel und Mitunterzeichnende betreffend «Unterstützung Café Mondial – Menschen treffen Menschen» wird zur Kenntnis genommen.

4. Jahresrechnung 2020, Genehmigung

- Von der Berichterstattung für den NPM-Bereich Sekundarstufe I (Kontengruppe 2130) für das Jahr 2020 einschliesslich des damit verbundenen Nettoaufwands von Fr. 321'925.15 wird Kenntnis genommen.
- Die Jahresrechnung 2020, welche im allgemeinen Haushalt mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'620'821.52 abschliesst, wird genehmigt.

5. Wahl Rechnungsprüfungsorgan 2021 – 2024

- Als Rechnungsprüfungsorgan der Gemeinde Zollikofen wird die T+R AG in Gümligen gewählt.
- Die Amtsdauer entspricht der laufenden Legislatur 2021 bis 2024, wobei damit auch der Rechnungsabschluss 2024 im Jahr 2025 enthalten ist.

6. Reglement über die Erhebung einer Konzessionsabgabe Stromversorgung, Erlass

Das Geschäft wird zur Überarbeitung an den Gemeinderat zurückgewiesen.

7. Einfache Anfrage Mario Morger (gfp) und Mitunterzeichnende betreffend «Bauarbeiten – Fernwärme an der Wahlackerstrasse: Ist die Schulwegsicherheit gewährleistet?», Antwort

Die Antwort des Gemeinderats wird zur Kenntnis genommen.

8. Interpellation Bruno Vanoni (GFL) und Mitunterzeichnende betreffend «Mobilfunk-Antennen in Zollikofen: Wo stehen 5G-Antennen und wie wurden sie bewilligt?», Antwort

Die Antwort des Gemeinderats wird zur Kenntnis genommen.

9. Parlamentarische Eingänge

- Motion Dominique Zanger (SP) und Mitunterzeichnende betreffend «Medizinische Grundversorgung für Kinder in Zollikofen sichern»
- Motion Esther Schwarz (SP) und Mitunterzeichnende betreffend «Tempo 30 auf der Bernstrasse innerorts Zollikofen»

Schenken Sie Senioren Zeit und Freude!

Wir suchen dringend Verstärkung für das Freiwilligenteam der Cafeteria Bernerrose.



Montag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr sind die freiwilligen Zwei- bis Dreierteams für Buffet und Service zuständig. Die Häufigkeit der Einsätze bestimmen Sie selbst. Nach einem Kennenlerngespräch können Sie unverbindlich schnuppern und erhalten eine gründliche Einführung. Die freiwilligen MitarbeiterInnen dürfen sich gerne Zeit nehmen für einen Schwatz mit den BesucherInnen.

Machen Sie mit und melden sich bei Tatjana von Gunten unter **076 424 30 52** oder per **info@zollikofe-mitenang.ch!**

Die BewohnerInnen freuen sich auf Sie!



Sonntags geschlossen

www.rebstock-zollikofen.ch

Bernstr. 96 3052 Zollikofen Tel. 031 911 03 69



SCHRAG
BESTATTUNGEN

Vorher, während und danach.

Es ist uns eine Herzensangelegenheit, immer für Sie da zu sein.

Sägebachweg 1 · 3052 Zollikofen · 031 911 02 20
info@bestattungen-schrag.ch · www.bestattungen-schrag.ch

WIR SCHICKEN SIE NICHT ZUM SPEZIALISTEN.

SONDERN UNSERE SPEZIALISTEN ZU IHNEN.

WIR MACHEN DEN UNTERSCHIED.
ALLE PFLEGELEISTUNGEN PROFESSIONELL
UND AUS EINER HAND BEI IHNEN ZU HAUSE.

überall für alle
SPITEX
ReBeNo

GEMEINDE-MITTEILUNGEN



Grosser Gemeinderat

- Interpellation Simon Rubi (gip) und Mitunterzeichnende betreffend «Aktives Mitwirken beim Unterstützungskomitee Metro Nord-Süd»

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Beschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) seit der Veröffentlichung beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, einzureichen.

Donnerstag, 27. Mai 2021

GROSSER GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN



Gemeinderat

Gemeinsame Medienmitteilung

der Einwohnergemeinden Zollikofen und Münchenbuchsee

Prüfung interkommunale Zusammenarbeit für Führungsorgane

Die Gemeinderäte der beiden Gemeinden haben die Prüfung einer interkommunalen Zusammenarbeit für die Führungsorgane beschlossen. Das Gemeindeführungsorgan (GFO) der Gemeinde Zollikofen und das Regionale Führungsorgan (RFO) der Gemeinde Münchenbuchsee werden von dieser Prüfung und einer allfälligen Reorganisation betroffen sein.

Die Aufgaben der Führungsorgane reichen von der Gefahrenanalyse und Risikobeurteilung bis hin zur Koordination der zur Verfügung stehenden Mittel im Ereignisfall (Katastrophen, Notlagen und Grosse Ereignisse). Sie unterstützen und beraten den Gemeinderat bei der Bewältigung dieser Aufgaben. In beiden Gemeinden sind personelle Vakanzen in den Führungsorganen zu verzeichnen oder es stehen personelle Wechsel bevor weshalb sich eine rasche Prüfung der Zusammenarbeit aufdrängt.

Bei der Prüfung geht es zunächst darum, ein gemeinsames Verständnis in den beiden Gemeinden dafür zu schaffen, welche Rolle und Aufgaben, aber auch welche Leistungsstandards das zukünftige Regionale Führungsorgan konkret einnehmen soll. Die Prüfarbeiten werden von einem externen Dritten begleitet, wofür die Gemeinderäte einem Gesamtkredit von Fr. 19'000.00 zugestimmt haben.

Kredit für Ersatz Wasserleitung Jungfrauweg/Höheweg

In der Schäferei müssen die alten Grauguss-Wasserleitungen im Jungfrauweg und im Höheweg bis zum Anschlusspunkt in der Kirchwindachstrasse ersetzt werden. Die Arbeiten drängen sich auf wegen des Zustands der Leitungen und der neuen Versorgungsfunktion für die Mehrfamilienhäuser Schäferei (Baufeld A). Mit dem Leitungsneubau können die Leitungsquerschnitte optimiert und auf die neue Situation angepasst werden. Die Arbeiten sind ab August 2021 geplant und dauern voraussichtlich 2 Monate. Der Gemeinderat hat für das Projekt einen Kredit von Fr. 230'000.00 bewilligt.

Gemeinderat spricht zinsloses Darlehen für Tennisclub Zollikofen

Der Tennisclub Zollikofen will einen Teil seiner Anlagen auf dem Hubel erneuern. Der Gemeinderat gewährt dem Verein ein zinsloses Darlehen von Fr. 50'000.00.

Zwei Natursandplätze sollen zu Allwetter-Plätzen umgebaut werden. Die Kosten belaufen sich auf rund Fr. 140'000.00. Nun hat der Club die Gemeinde um ein zinsloses, rückzahlbares Darlehen ersucht. Der Gemeinderat hat entschieden, ein zinsloses Darlehen von Fr. 50'000.00 mit 10-jähriger Laufzeit zu gewähren.

Dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, dass sich in Zollikofen eine eigenständige vorstädtische Erlebniskultur entwickelt beziehungsweise diese auch erhalten bleibt. Die Vereine werden deshalb in ihren Tätigkeiten unterstützt.

Ausstattung der Unterrichtsräume mit Multimediageräten

Der Gemeinderat genehmigt für die Nachrüstung der Unterrichtsräume mit Multimediageräten einen Verpflichtungskredit von Fr. 137'000.00.

Im Nachgang zu den bereits im letzten Herbst durch Gemeinderat und Parlament verabschiedeten Kredite für den arealinternen Netzausbau und die Ersatzbeschaffung der ICT-Infrastruktur an Zollikofens Schulen, wurden vom Gemeinderat nun die finanziellen Mittel für die Anschaffung und Installation von Beamern, Leinwänden, Visualizern und Lautsprechern im Zyklus 1 (Kindergarten bis 2. Klasse) gesprochen. Damit kann das vom Gemeinderat verabschiedete Konzept Medien und Informatik der Schule Zollikofen ab dem Schuljahr 2021/22 umgesetzt werden.



Bestattungsamt

Friedhof Zollikofen Aufhebung von Grabstellen

Gemäss dem Bestattungs- und Friedhofreglement vom 30. April 1997 werden nach Ablauf der Ruhedauer von 20 bzw. 50 Jahren folgende Grabstellen aufgehoben:

- Urnenreihengräber Abteil 1/ Nr. 85 – 93 (Jahr 2000)
- Familiengräber Abteil 2/ Nr. 72 und 75 (Jahr 1970)
- Familienurnengrab Abteil 2/ Nr. 46
- Urnennischen Wand (Jahr 2000)

Die Ruhedauer wird von der ersten Beisetzung an gerechnet. Die Angehörigen werden gebeten, einen allfälligen Anspruch auf das Grabmal/Nischenplatte oder Pflanzen dem Bestattungsamt, Wahlackerstrasse 25, Postfach, 3052 Zollikofen, Tel. 031 910 91 33, bis spätestens 27. August 2021 zu melden. Ab diesem Zeitpunkt werden die Grabstellen durch die Friedhofgärtnerin/ Werkhofmitarbeiter aufgehoben.



Seniorama

Infostelle Alter 031 359 03 59

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Älterwerden betreffen.



Gratulationen

Der Gemeinderat gratuliert zum Geburtstag und wünscht alles Gute.

Am 4. Juni, Beck Therese zum **92. Geburtstag**

Am 5. Juni, Menotti Wilhelmina zum **99. Geburtstag**

Am 5. Juni, Schär Adelheid zum **94. Geburtstag**

Gemeinderat Zollikofen



Abstimmungen und Wahlen

Eidgenössische Abstimmungen und Gesamterneuerungswahlen der Regierungsstatthalterinnen und Regierungsstatthalter vom 13. Juni 2021

Stimmregister

Stimmberechtigte Personen haben das Recht, ihren Eintrag oder die Berichtigung ihres Eintrages im Stimmregister bis am Dienstag, 8. Juni 2021, 18.30 Uhr zu verlangen.

Stimmmaterial

Stimmberechtigte, die keinen Stimmrechtsausweis erhalten oder diesen verloren haben, können bei der Einwohnerkontrolle ein Doppel verlangen. Das Begehren muss persönlich bis spätestens **Freitag, 11. Juni 2021, 16.00 Uhr**, unter Vorweisen des Passes oder der Identitätskarte gestellt werden.

Briefliche Stimmabgabe

Wird die Sendung der Post übergeben, muss sie spätestens bis am Samstag vor dem Wahl- oder Abstimmungstag bei der Gemeinde eintreffen oder Sie legen das Antwortcouvert bis spätestens Sonntag, 13. Juni 2021, 10.00 Uhr, in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung, Wahlackerstrasse 25.

Urnenöffnungszeiten

Sonntag, 13. Juni 2021, 10.00 – 12.00 Uhr

Urnenstandorte

- Aula Sekundarstufe I, Schulhausstrasse 30
- Schulhaus Steinibach, Aarestrasse 45

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Roland Dolder, 031 910 91 69.

Notfalldienste

Detaillierte Angaben über die Notfalldienste sind der Publikation im «Anzeiger Region Bern» auf Seite 2 zu entnehmen.

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Feuerwehr Grosse Ereignis	031 911 36 41
Sanitäts-Notruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken	0900 98 99 00
BKW Störungen	0844 121 175
Wasserversorgung	
während der Bürozeit	031 910 91 15
ausserhalb der Bürozeit	031 321 31 11
Gasversorgung EWB	031 321 31 11
Kabelfernsehen/EBL	061 926 16 16

KANTONS-MITTEILUNGEN

**Bau- und Verkehrsdirektion
Tiefbauamt
Oberingenieurkreis II**

Belagseinbau Kirchlindachstrasse

Kirchlindachstrasse vom 4. – 13 Juni 2021 teilweise gesperrt

In den Wochen vom 31. Mai bis 18. Juni 2021 werden an der Kirchlindachstrasse die Belagsarbeiten ausgeführt in zwei Etappen. In der ersten Etappe vom 31. Mai bis 6. Juni wird der Abschnitt Kreisel Hirzenfeld bis EHB saniert. In der Woche danach werden die Beläge im Abschnitt Heizentral bis Kirchlindachstrasse 11 ersetzt und in der letzten Woche folgen noch die Abschlussarbeiten.

Der Ablauf ist in beiden Etappen gleich. Montag und Dienstag werden Vorbereitungen getroffen, Schachtabdeckungen angepasst oder ersetzt. Am Mittwoch und Donnerstag wird der alte Belag gefräst und entfernt. Diese Arbeiten erfolgen unter Verkehr. Es muss also mit erheblichen Behinderungen gerechnet werden. Am Freitag wird der entsprechende Abschnitt für jeglichen Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Umleitung ist signalisiert.

Das Postauto verkehrt über diese Zeit (Freitag und Samstag) via Alpenstrasse – Landgarbenstrasse – Schulhausstrasse – Bernstrasse zum Bahnhof. Die Haltestellen Schäferei, Blindenschule und Wydacker werden an diesen Tagen nicht bedient. Dafür bedient das Postauto auch die Haltestellen Erlachplatz und Schulhaus. Der Fahrplan ist im SBB-Aap ersichtlich.

Infolge der Belagsarbeiten ist die Kirchlindachstrasse wie folgt gesperrt:

1. Etappe

4. Juni 2021, 06.00 Uhr – 6. Juni 2021, 07:00 Uhr
Abschnitt EHB bis Kreisel Hirzenfeld

Am 4. und 5. Juni 2021 ist die Zufahrt ab Bernstrasse bis Parkplatz EHB möglich. Der Abschnitt EHB bis Kreisel Hirzenfeld ist gesperrt. Auch die Zufahrten zu den Liegenschaften ist kaum möglich. Die betroffenen erhalten ein separates Schreiben mit Parkmöglichkeiten ausserhalb der Baustelle.

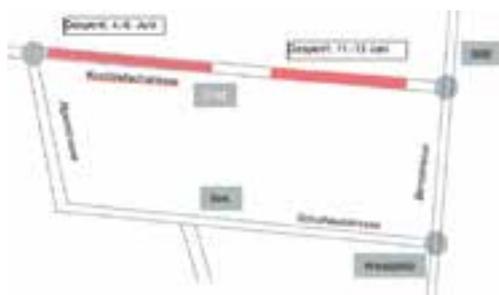
2. Etappe

11. Juni 2021, 06.00 Uhr – 13. Juni 2021 07.00 Uhr
Abschnitt Kirchlindachstrasse 11 bis Zufahrt EHB.

Während diesen Zeiten ist auch die seitliche Zufahrt auf die Kirchlindachstrasse nicht möglich. Die betroffenen erhalten ein separates Schreiben mit Parkmöglichkeiten ausserhalb der Baustelle. Die Zufahrt zur EHB und Schäfereistrasse ab Kreisel Riwx ist offen.

Wir danken für Ihr Verständnis und entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten.

Oberingenieurkreis II



PRIVATE BEITRÄGE

Poesie-Ecke

Der kurierte Pfarrer

*Es het e Gmeind e Pfarrer gha
e guete, e brave, e liebe Ma
e gschide Ma, churzum e Ma
a däm d Gmeind e grossi Freud het gha
du wird dä chrank u us der Stadt
chunnt so ne junge Lizenziat
dä synerzyt o het studiert
doch dä prediget chly unscheniert
u meint es wärd ihm glinge
die Bure all zum Briegge z bringe.*

*Wi du der nächscht Sunntig chunnt
scho i der früeche Morgestund
dä neu Vikar uf d Kanzle stigt
wird alles still u alles schwigt
u luegt dä neu Herr Pfarrer a
dä, so rächt im Elemänt, fat grad a.*

*Grad wi nes Bisewätter fahrt er los
zersch mit de Sprüch Salamos
vom Adam, du o vom Paradies
vom Sündefall vom Öpfelbiss
vom böse Kain u fromme Abel
de widerum vom Bou zu Babel
vom böse Saul vom Absalon
de ume vom verlorne Sohn.*

*Uf alli Art git är sech Müeh
doch die Predigt wott nid zieh
denn trotz der grosse Wüesseschaft
fählt dere Sach die inneri Chraft.*

*Es alts Müeti sitzt vorne ganz allei
macht dä es Gjammer un es Gschrei
Träne loufe ihm über d Backen ab
äs putzt se mit em Nastuech ab
so dass das Briegge u das Fläne
schier e Stei no brächt i Träne.*

*Wo das der Pfarrer gseht, so hets ne gfreut
dass ihm das het chönne glinge
wenigschtens eis Härz z bezwinge
won är die Predigt bringt zum Schluss
und alles chunt zum Tämpel us
geit är uf das Müeti zue u seit
das het mi aber grüsli gfreut
dass ig euers Härz ha rüehre chönne
heit dir Chummer, so tüet ne nenne
heit dir a geheime Schmäz
drückt Not u Trüebosal eues Härz
oder sit dir gar i euer Jugend
abgewiche vom Pfad der Tugend
u reuts euch jetz so sölls mi freue
will syner Fähler söll me brav bereue.*

*Ach seit das Müeti, es isch nid das
doch we Dir grad weit wüsse was
es geit mer just im Chopf so um
i ha ne Sohn im glyche Studium
chäm dä mal hei u wüsst nid meh
alls was i jetz ha ghört u gseh
i säges offe, Herr Lizenziat
de wä das für mys Gäld doch ewig schad.*

*Won är das het ghört, hets ihn gjuckt
är isch ggange u hets abgeschluckt.*

*Me het später öppe no ghört
dass er prediget heigi da und dört
doch heig öpper briegget im Publikum
heig är nie me gfragt warum.*

Aus einem Schulheft meines Vaters aus dem Jahre 1917
Walter Reusser, Zollikofen

VEREINE UND ORGANISATIONEN



Sportschützen Wolfacker

www.sportschützen-wolfacker.ch

Eidg. Feldschiessen 28./29. Mai 2021

Am vergangenen Wochenende haben 123 Schützen und Schützinnen am Eidg. Feldschiessen im Schiessstand Wolfacker teilgenommen. **Mit dem Maximum von 72 Punkten wurde Ingo Zurbuchen Tagessieger.** Er hat auch noch gleich nachgelegt und den Schützenkönig-Ausstich souverän gewonnen. Bravo Ingo, super gemacht!!

Bestresultate unseres Vereins:

Einzelresultate

72: Ingo Zurbuchen; **70:** Marco Güntensperger; **68:** Kurt Jörg; **67:** Kurt Walk, Heinz Suter, Alfred Gehrig, Sascha Frank.

Tagessieger: Ingo Zurbuchen, 72.

Beste Dame: Stefanie Glatthard, 65.

Bester Veteran: Kurt Jörg, 68.

Bester U21: Stefan Burren, 66.

Schützenkönig-Ausstich

Aktive: Ingo Zurbuchen, 68 (1. Rang)

U21: Stefan Burren, 58 (2. Rang)

Wir gratulieren allen Schützen/-innen zu den erreichten Resultaten und danken für ihre Teilnahme.



Pistolenschützen Zollikofen

**Pistolenschützen Zollikofen,
Schiessanlage Meilen**

Wir danken allen für die Teilnahme am Feldschiessen und gratulieren den Schützinnen und Schützen mit Kranzresultaten.

170 Punkte	Bruno Broch
168 Punkte	Samuel Schumli
167 Punkte	Peter Schmid
167 Punkte	Urs Michel
165 Punkte	Jürg Tschabold
165 Punkte	Vincent Monney
164 Punkte	Susanne Keller
164 Punkte	Peter Walther
164 Punkte	Hans Grossenbacher
163 Punkte	Nicolas Weber
163 Punkte	Livio Giorgetti
162 Punkte	Winfried Albrecht
162 Punkte	Yldiz Özkan
161 Punkte	Michael Strässler
159 Punkte	Mauro Mele
157 Punkte	Gottfried Aebi
156 Punkte	Michael Vögeli
154 Punkte	Bruno Ehrensperger
154 Punkte	Michael Wyssbrod
152 Punkte	Marc Gfeller

Total haben 44 Schützinnen und Schützen – im Vorjahr waren es 32 – am Pistolen-Feldschiessen in Zollikofen teilgenommen, ein beachtlicher Erfolg für unseren kleinen Verein!

Susanne Keller, Präsidentin



100-jähriger Kalender

8. Juni

Regen am Medardustag verdirbt den ganzen Heuertrag.

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN



Besichtigung imposante Solaranlage: Wieso Sonnenenergie zentral ist

Wir laden ein zur Besichtigung der imposanten Photovoltaik-Anlage auf den Dächern der Securitas in Zollikofen: Montag, 7. Juni, 18 Uhr. Anschließend gibt's im GEWA-Restaurant «Esperanza» einen Apéro, und um 19.15 Uhr informiert Grossrat Jan Remund, Leiter Energie und Klima beim Berner Unternehmen Meteotest, zum Thema «Solarenergie als wichtiger Beitrag zum Klimaschutz» und zur Berner Solar-Initiative. Ab ca. 20.15 Uhr folgt die jährliche Hauptversammlung der GFL.

Auf Grund von Corona-Vorschriften ist eine Anmeldung erforderlich, bis 5. Juni, Mittag, via info@gfl-zollikofen.ch oder 076 397 01 29.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend. Für den GFL-Vorstand: Marceline Stettler
Weitere Infos: www.gfl-zollikofen.ch/
www.solar-initiative.ch



COVID-19-Gesetz – für den Ernstfall!

Wir alle wurden vor über einem Jahr völlig unvorbereitet und hart von der COVID-19-Pandemie mit ihren Auswirkungen getroffen. Schnellstmöglich hat der Bundesrat gehandelt und Unterstützungsmaßnahmen beschlossen, wie z.B. die Kurzarbeitsentschädigung. Dieses Notrecht war jedoch auf 6 Monate befristet. Folglich haben Bundesrat und Parlament im Herbst das Covid-19-Gesetz erarbeitet, das die Basis für die Fortführung verschiedenster Massnahmen bildet, wie z.B. wirtschaftliche Unterstützung von Unternehmen, Selbständigen, Arbeitnehmenden oder Kulturschaffenden. Dieses Gesetz ist auf die Bewältigung der Corona-Pandemie beschränkt und hilft vielen Betroffenen, sich «über Wasser» zu halten. Bei einem Nein in der Volksabstimmung müssten die Hilfsprogramme im kommenden September eingestellt werden.

Niemand weiss, wie die Situation im September sein wird! Niemand weiss, ob wir gegen den Winter hin mit einer neuen Welle zu kämpfen haben! Aus diesem Grund braucht es dieses Gesetz und aus diesem Grund stimme ich «JA».

Erfreuliches aus dem GGR

An der Sitzung des Grossen Gemeinderats (GGR) von letzter Woche fanden erfreulicherweise zwei Anliegen aus unseren Reihen eine Mehrheit. Zum einen wurde dank einem Vorstoss von Beat Koch die rechtliche Voraussetzung geschaffen, dass in Zukunft auch bei Einschränkung der Versammlungsfreiheit nötigenfalls das Parlament digital tagen und damit seinen

Auftrag erfüllen kann. Zum andern wurde ein Rückweisungsantrag von Bruno Vanoni nach langer Diskussion klar unterstützt. Damit wurde der Gemeinderat beauftragt, das vorgeschlagene Reglement über die Erhebung der Konzessionsabgabe Stromversorgung zu überarbeiten. Verlangt wird die Prüfung eines Wechsels von der BKW zu ewb und einer Zweckbindung, um einen Teil dieser Abgabe für Nachhaltigkeit im Energiebereich einsetzen zu können.

Dem Ergebnis der Jahresrechnung haben wir ohne Begeisterung zugestimmt. Die finanzielle Lage unserer Gemeinde lässt kein Klagen zu, auch wenn wir nach wie vor ein strukturelles Defizit ausweisen. Dank unserem Vorschlag ist die Kulturkommission wieder komplett. Herzlichen Dank und Gratulation an Daniela Ianos, die sich spontan zur Verfügung gestellt hat. Unverständlich, dass eine Mehrheit einen Vorstoss zum Thema «Schulwegsicherheit» als erledigt abschrieb, obwohl Schulleitung wie betroffene Eltern wiederholt auf eine gefährliche Situation für Kinder beim Glascontainer auf dem Schulareal Geisshubel aufmerksam machten! Wir werden dranbleiben!

Marceline Stettler, GFL-Präsidentin

grünliberale

www.zollikofen.grunliberale.ch

Erfreuliches Jahresergebnis 2020

An der GGR-Sitzung von letzter Woche wurde ein ausserordentlich guter Jahresabschluss präsentiert, obwohl ein Defizit von 1.6 Mio. Franken budgetiert war. Jetzt ist es also ganz anders gekommen. Die Besserstellung des Gesamthaushalts beträgt 3.6 Mio. Franken, womit ein Ertragsüberschuss von 2 Mio. Franken resultiert. Wie in den vergangenen Jahren sind wiederum Sondererträge in grossem Umfang verbucht worden. Aber auch ohne Sondererträge ist die Rechnung 2020 ausserordentlich stabil ausgefallen. Zudem weist Zollikofen dank Geldregen aus Betagtenheimverkauf sowie Grundstücksveräusserungen und -aufwertungen plötzlich keine externen Schuldverbindlichkeiten mehr auf.

Die Grünliberalen sehen zwar aufgrund der negativen Projektionen der Finanzverwaltung weiterhin gewisse Unsicherheiten betreffend dem zukünftigen Finanzhaushaltsgleichgewicht. Aufgrund des positiven Ergebnisses gibt es aber derzeit keinen Bedarf nach dringlichen Spar- oder Steuermassnahmen.

Metro Nord-Süd: Sicherstellung der Interessen der Zollikofner-Bevölkerung!

Die Region Bern entwickelt sich weiter. Die Stadt Bern und die umliegenden Gemeinden wie Köniz, Ostermundigen, Muri, Ittigen oder Zollikofen haben neue Konzepte für die Siedlungsentwicklung nach innen erarbeitet.

Zurzeit sind diese Entwicklungsgebiete nur teilweise durch eine leistungsfähige S-Bahn verbunden. Die «Metro Nord-Süd» ist eine mögliche Lösung, um diese Lücke zu schliessen. Der Grünliberale Simon Rubi reichte in diesem Zusammenhang die Interpellation «Aktives Mitwirken beim Unterstützungskomitee Metro

Nord-Süd» ein, mit dem Ziel, dass der Gemeinderat sich aktiv beim Unterstützungskomitee Metro Nord-Süd beteiligt und regional bedeutende Ideen mitentwickelt, anstatt später vor vollendete Tatsachen gestellt zu werden.

Das Unterstützungskomitee Metro Nord-Süd ist breit abgestützt und fordert die Weiterführung des RBS vom sich im Bau befindlichen Tiefbahnhof Bern via Inselespital nach Köniz. Dies kann durch einen verdichteten Fahrplan der Züge im Nordabschnitt grosse Auswirkungen auf die ÖV-Erschliessung von Zollikofen haben. Weitere Infos sind unter www.metro-nordsued.ch verfügbar.

gfp-Fraktion Zollikofen



Die **BDP Zollikofen** hat folgende-Abstimmungsparolen für den **13. Juni 2021** beschlossen:



- Nein** zur Volksinitiative für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung
- Nein** zur Volksinitiative für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide
- Ja** zum Covid-19-Gesetz
- Ja** zum CO₂-Gesetz
- Ja** zum Bundesgesetz über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus

Als Regierungstatthalterin für unseren Kreis Bern-Mittelland wählen wir **Tatjana Rothenbühler**

Für die BDP Zollikofen

Kathrin Anderegg-Dietrich, Präsidentin



Gemeinderechnung 2020: trotz Gewinn, Ausgabenwachstum bremsen

Der Grosse Gemeinderat hat letzte Woche die Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Zollikofen ohne Gegenstimme genehmigt. Der Gewinn im allgemeinen Haushalt beträgt 1.6 Millionen Franken. Budgetiert war ein Verlust von 1.8 Millionen Franken. Einmal mehr fiel dank positiven Sondereffekten, vor allem aus Verkäufen und Neubewertungen von Grundstücken, das effektive Ergebnis deutlich besser aus als das Budget. Die Bilanz per Ende 2020 weist keine Finanzschulden aus und die flüssigen Mittel sind auf einem hohen Niveau. Das aus Gewinnen der letzten Jahre angehäufte Eigenkapital, der sogenannte Bilanzüberschuss, beträgt fast 21 Millionen Franken und ist somit beinahe so hoch wie die jährlich fliessenden Einnahmen aus den allgemeinen Gemeindesteuern.

Die solide Situation der Gemeindefinanzen ist den munter sprudelnden Erträgen aus Steuern und Gebühren zu verdanken. Dies sind Mittel, welche zuerst von uns Bürgern und Unternehmen hart erarbeitet werden müssen. Leider wird dies von der Politik zu oft vergessen. So

fällt es Politikern, auch in unserem Parlament, immer wieder leicht, neue Ausgaben zu fordern. Das solche Forderungen oft begleitet werden von Appellen ans moralische Gewissen oder dem Pathos von «Weltrettung», macht dies nicht besser. Trotz guter Finanzsituation gilt es, das Ausgabenwachstum zu bremsen. Die beste Sparmassnahme ist es, eine Ausgabe gar nicht erst zu beschliessen.

Marcel Remund,
Mitglied Fraktion FDP.Die Liberalen



Wie immer stand im Mai die Jahresrechnung des vergangenen Jahres auf der GGR-Traktandenliste. Das Ergebnis 2020 ist mit einem Plus von 1.6 Mio. CHF. im allgemeinen Haushalt sehr erfreulich. Budgetiert war ein Aufwandsüberschuss von 1.8 Mio. CHF. Auch wenn das positive Ergebnis aufgrund von ausserordentlichen Ereignissen zu Stande kam: Es stärkt die Reserven für die Zukunft, wo gemäss Finanzplan wieder andere Zeiten auf uns zukommen werden. So hat unsere Gemeinde weiterhin einen gewissen Handlungsspielraum ohne das kurzfristig eine Steuererhöhung notwendig wird. Trotz diesem Polster wird sich die SVP-Fraktion weiterhin dafür einsetzen, dass weiterhin sorgfältig mit dem Geld umgegangen wird und der Gemeinde nicht noch mehr freiwillige Leistungen mit Kostenfolge auferlegt werden.

Konzessionsvertrag mit der BKW

Aufgrund eines Bundesgerichtsurteils braucht es neu ein Reglement, wenn eine Gemeinde eine Konzession vom Strom-Lieferanten für die Benützung des öffentlichen Grundes verlangen will. Die Gemeinde Zollikofen hat schon länger einen entsprechenden Vertrag mit der BKW wo geregelt ist, dass die Gemeinde pro kWh Strom 1.5 Rp. als Entschädigung erhält. So kommen jährlich ca. 330'000 CHF in den allgemeinen Gemeindehaushalt. Im GGR sollte nun dem neu notwendigen Reglement zugestimmt werden. Dies basierend auf den gleichen Konditionen wie bisher. Das heisst für den Stromkunden ohne Auswirkung.

In den Reihen von Rot-Grün entstand nun die Idee das vorhandene Geld dem allgemeinen Haushalt zu entziehen und in eine Spezialfinanzierung «Nachhaltigkeit im Energiebereich» mit unklarem finanziellem Umfang und unklarem Verwendungszweck umzuleiten.

Für die SVP-Fraktion ist klar: Auf die 0.3 Mio. CHF pro Jahr kann nicht einfach so verzichtet werden. Mit einer Spezialfinanzierung wird dieses Geld dem allgemeinen Haushalt entzogen und muss anderweitig entweder gespart oder zusätzlich eingenommen werden. Auch bei der Neuauflage des Geschäftes werden wir und entschieden gegen ein «Sonderkässeli» zur Wehr setzen. Auch ein Verzicht auf die Erhebung dieser Konzession ohne konkrete Idee, woher der fehlende Betrag dann kommen soll, ist für uns keine valable Option.

Marco Bucheli und Peter Nussbaum (parteilos)
GGR-Mitglieder

Parteiversammlung vom 27.05.2021

Anlässlich der ersten physischen Parteiversammlung der SVP in diesem Jahr konnten wir

uns von Stefan Krähenbühl, Bio-Landwirt aus Greng, aus erster Hand über die Schädlichkeit der beiden Agrarinitiativen informiert. Er wird die **beiden Initiativen** aus Überzeugung und seiner Erfahrung **als produzierender Bio-Landwirt ablehnen**. Auch die biologische Landwirtschaft kommt nicht ohne Pestizide aus.

Die weiteren drei Bundesvorlagen wurden von Nationalrat Lars Guggisberg vorgestellt.

Aufgrund der anstehenden Regierungsstatthalterwahlen im Verwaltungskreis Bern-Mittelland hat sich Tatjana Rothenbühler als bürgerliche Kandidatin für das Amt der Regierungsstatthalterin den Anwesenden vorgestellt.

Abstimmungsparolen für den 13. Juni 2021

Nationale Abstimmungen

NEIN zur landwirtschaftsfeindlichen Trinkwasserinitiative

NEIN zur extremen Pestizidinitiative

NEIN zum teuren CO₂-Gesetz

JA zum COVID-Gesetz

JA zum Bundesgesetz über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus

Wahl Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland

Die SVP Zollikofen unterstützt **Tatjana Rothenbühler (FDP)** damit das wichtige Amt endlich wieder durch eine bürgernahe Persönlichkeit ausgeführt wird, die Entscheide mit Augenmass und im Sinne der Gemeinden und des Gewerbes trifft.

SVP Zollikofen
Der Vorstand



www.evp-zollikofen.ch

GGR-Sitzung vom 26. Mai 2021

Eine klare Mehrheit inklusive der EVP stimmte der Änderung der Geschäftsordnung des GGR zu. Damit können in Zukunft GGR-Sitzungen in Ausnahmesituationen digital durchgeführt werden.

Vom einmal mehr optisch sehr ansprechenden Jahresbericht 2020 nahmen wir Kenntnis. Dem guten Rechnungsabschluss 2020 stimmten wir zu. Auch wenn der Ertragsüberschuss von 1.62 Mio. Franken zu einem guten Teil einmaligen Sondererträgen zuzuschreiben ist, ist das Ergebnis doch sehr erfreulich.

Einige Diskussionen hat das «Reglement über die Erhebung einer Konzessionsabgabe Stromversorgung» ausgelöst. Eigentlich wird bereits Bestehendes in ein Reglement aufgenommen. Dazu gab es aber einige interessante Fragen. Deshalb unterstützten wir einen Rückweisungsantrag, dem mehrheitlich zugestimmt wurde. Es ist sicher sinnvoll, wenn die offenen Fragen geklärt werden und falls sinnvoll allfällige Anpassungen ins Reglement einfließen können.

André Tschanz

Gewerbeverein

KMU

Zollikofen

Für die Abstimmung vom 13. Juni 2021 empfiehlt der Vorstand des Gewerbevereins KMU Zollikofen

NEIN zur Volksinitiative für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung

NEIN zur Volksinitiative für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide

NEIN zum CO₂ Gesetz

JA zum Covid19 Gesetz

JA zum Bundesgesetz über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus

Für das Regierungsstatthalteramt empfehlen wir **Tatjana Rothenbühler FDP** zur Wahl.

Abstimmung



Nutzloses und teures CO₂-Gesetz

Die Schweiz steht heute schon sehr gut da! In Vergleich zu Deutschland beträgt der CO₂-Ausstoss pro Kopf etwa die Hälfte. Verglichen mit den USA ist es ein Viertel und verglichen mit gewissen Golf-Staaten etwa ein Achtel. Auf diesem Niveau weiter zu reduzieren wird naturgemäss unendlich teuer und bringt kaum einen Nutzen für das Weltklima. Das CO₂-Gesetz will Wohnen und Mobilität verteuern. Dies hat zur Folge, dass alle transportieren Güter und auch handwerkliche Leistungen ebenfalls teurer werden. Es ist ein bürokratisches Monster zur Umverteilung, macht Reisen zu einem Privileg für Reiche und hilft der Umwelt nichts. Deshalb stimme ich überzeugt mit NEIN.

Kurt Jörg

Imbisswagen «Siamecke»

Thailändische Gerichte
Mi-Fr 11:30-13:30 und 17-19 Uhr
www.siamecke.com
Bernstrasse 98 (Rebstockplatz)
Zollikofen



Erfahrenes und zuverlässiges Ehepaar mit guten Referenzen bietet Seniorenbetreuung, Begleitung, Hilfe im Haushalt und beim Einkaufen.

Wir freuen uns über Ihren Anruf auf 076 230 45 27

Wochen-Hit Gschwelti u Chäs

Lassen Sie sich verführen von unserem Käsebuffet.



Aktion

Chaux d'Abel
100g Fr. 2.50
statt Fr. 2.90

Vom Bierbrauer Diverse spezielle Biere

Beachten Sie unsere Aktionen im übrigen Treffpunkt-Sortiment.

Ihr Käsespezialist in der Nähe:
F.+M. Pfister-Aebersold
Gantrischstr. 1, 3052 Zollikofen
Telefon 031 911 02 78
fampfister_4@bluewin.ch
www.pfisters-molki.ch

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

In der Mitte des Tages – Mittagsmeditation

Donnerstag, 3. Juni, 12.15 – 13 Uhr. Im Kirchgemeindehaus. Zeit der Stille – angeleitete Entspannung – Ruhe finden. Auskunft: Simone Fopp, 031 911 98 84.

Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung eines Schutzkonzeptes statt.

Kleidersammlung

Montag, 7. Juni, 14 – 16 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung eines Schutzkonzeptes statt.

Informationen bei: Marianne Gysin, 031 911 68 66.

SENIORINNEN UND SENIOREN

Kaffee Kastanienbaum

Donnerstag, 3. Juni, 14.30 – 16.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. Dank der Lockerungen der coronabedingten Einschränkungen können wir wieder zu unserem Donnerstagsangebot im altbewährten Rahmen des Kaffee Kastanienbaums zurückkehren. Mit Mundartlesung. Elisabeth Oberholzer und Team laden ein. Wir freuen uns auf alle!

KINDER UND JUGENDLICHE

Kids Breakdance –

Lerne Breakdance wie die Profis.

Donnerstag, 3. Juni, 17 – 18 Uhr im Kirchgemeindehaus, Lindenweg 3.

Leitung: Daniel La. Kosten: CHF 5.– pro Lektion. Für alle zwischen 8 bis 12 Jahren

Egal ob Anfänger*in oder Fortgeschrittene, es hat Platz für alle. Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung eines Schutzkonzeptes statt. Limitierte Platzzahl. Info und Anmeldung bei: Marc Ugolini, 079 784 86 59, marc.ugolini@refzollikofen.ch.

Kids Urban Dance

Donnerstag, 3. Juni, 18 – 19 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Tanzen von verschiedenen Stilen zu moderner Musik. Keine Vorkenntnisse nötig. Für Kids zwischen 8 bis 12 Jahre.

Leitung: Lea Zanelli und Mascha Roth. Kosten: 5.– pro Stunde (Bezahlung Semesterweise).

Info bei: Marc Ugolini, 031 911 97 78, marc.ugolini@refzollikofen.ch.

Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung eines Schutzkonzeptes statt.

GEMEINDE- UND GRUPPENANLÄSSE

Männer 2.0: Walk 'n'Talk

Gemeinsamer Spaziergang der Aare entlang mit Gesprächen zum Thema Freiraum

Dienstag, 8. Juni, 19 bis ca. 21 Uhr, Treffpunkt: Beim Restaurant Schloss Reichenbach.

Zusammen unterwegs sein, sich einem Thema widmen, die Natur geniessen – sich Freiraum nehmen. Nach einem Input von David Kuratle machen wir uns zusammen auf den Weg. Der Walk 'n' Talk wird bei einem gemeinsamen Feuer abgeschlossen. Zieht dem Wetter entsprechende Kleidung an, nehmt eine Trinkflasche und einen kleinen Rucksack mit. Bei Schlechtwetter weichen wir ins Kirchgemeindehaus aus (sofern die aktuellen Bedingungen es zulassen). Anmelden bis Montag, 7. Juni, bei Marc Ugolini. Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung eines Schutzkonzeptes statt.

Mit: David Kuratle, Berner Beratungsstelle Ehe-Partnerschaft-Familie EPF. Moderation: Marc Ugolini, Soziokultureller Animator, marc.ugolini@refzollikofen.ch, 079 784 86 59.

EINLADUNG

Adieu Elisabeth!

Nach fast 9 Jahren Engagement in der Alters- und Sozialarbeit der Reformierten Kirchgemeinde Zollikofen hat sich Elisabeth Oberholzer entschieden, ihre Tätigkeit bei uns per 30. Juni zu beenden. Eine Würdigung ihrer Arbeit können Sie in der nächsten Ausgabe des reformiert lesen.

Die Verabschiedung findet im Rahmen des Gottesdienstes am Sonntag, 13. Juni statt. Zu diesem Gottesdienst und zum anschliessenden Apéro richte sind Sie herzlich eingeladen.

Leider müssen wir die Anzahl von Gästen aufgrund der Corona-Massnahmen voraussichtlich beschränken. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Melden Sie sich bis am 4. Juni im Sekretariat unter 031 911 35 24 oder unter info@refzollikofen.ch.

GLÜCKLICHE FÜSSE

- Fusspflege bei Ihnen zu Hause
- Pedicure

078 806 15 14
STEFAN SCHMIED
Dipl. Fusspfleger

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61
(7 Tage / 24 Stunden)

Bernstrasse 101
Postfach 236
3053 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr

REFORMIERTE KIRCH-
GEMEINDE ZOLLIKOFEN

www.refzollikofen.ch

VORSCHAU



Anlass im Rahmen des Jahresthemas «freiraum»

- **18 Uhr:** Hip-Hop Auftritt mit den **urban dance kids**
- **18.30 Uhr:** Film: **Zollikofner*innen und ihr Freiraum** Teil 1
- **19 Uhr:** **Rap-Workshop** zum Mitmachen für alle (mit anschließendem Auftritt)
- **20 Uhr:** Film: **Musikschule Zollikofen Bremgarten «unser freiraum»**
- **20.30 Uhr:** **Klangimprovisation zu den Jahreszeiten und 1. Satz der Mondscheinsonate von Beethoven** mit Christa Lutz
- **21.15 Uhr:** **Zollikofner*innen und ihr Freiraum** Teil 2
- **21.45 Uhr:** **Vier Hände und viele Tasten**
Christa Lutz und Tabea Plattner musizieren
- **22.30 Uhr:** **Meditation** mit Manuela Weber

Durchgehend: **Schreibwände im Turm «mein freiraum»**

Auf dem Vorplatz der Kirche:

- **Essensstand mit Risotto, Hot Dogs, Getränke**
- **Spielecke für Kinder**

Es besteht ein Schutzkonzept. Es gelten übliche Distanz- und Hygieneregeln sowie Maskenpflicht (auch auf dem Vorplatz).

3. Abendmusik

Sonntag, 13. Juni, 19.30 Uhr, in der Reformierten Kirche Zollikofen

Misa Stefanovic, Violine/Sibylla Leuenberger, Violine/Alexander Besa, Viola/
Matthias Schranz, Violoncello

Musik von Alexander Glasunov (5 Noveletten op. 15) und Alexander Borodin (Streichquartett Nr. 2 in D-Dur). **Anmeldung für den Anlass bis Samstag, 12. Juni bei:** Charlotte Messmer, 076 55 91 950 oder unter konzerte.zollikofen@gmail.com. Eintritt frei – Kollekte.

Für den Anlass besteht ein Schutzkonzept mit Maskenpflicht.

Gemeinschaft stiften und teilen – Wir suchen freiwillige Abendmahlhelfer*innen

Dienstag, 15. Juni, 19.30 Uhr, im Saal des Kirchgemeindehauses, Lindenweg 3.

Wir würden gerne ab 2022 Gottesdienste mit Abendmahl unter Mitwirkung von freiwilligen Abendmahlhelfer*innen gestalten. Eingeladen sind ausdrücklich sowohl kirchenverbundene wie auch kirchenferne und kirchenkritische Menschen jeden Alters, die bereit sind, mit ihrem

Engagement aktiv zur Stärkung unseres Abendmahl-Bewusstseins beizutragen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zu einem ersten Treffen im Juni (ein weiteres Treffen wird dann im September stattfinden). Auskunft und **Anmeldung bis 11. Juni bei:**

Pfarrerin Joanna Mühlemann, 079 701 81 21, joanna.muehlemann@refzollikofen.ch.

GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE

REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
ZOLLIKOFEN

Samstag, 5. Juni, 17 Uhr

Vespergottesdienst
mit Pfarrerin Sophie Kauz.
Thema: «Lass dir Zeit»
Bibeltext: Kohelet 3,10-15
Lektorin: Renate Jordi
Lieder: 169; 334
Organistin: Christa Lutz
Kollekte: Bernische Waldenserhilfe

Am Sonntag, 6. Juni, findet kein Gottesdienst statt.

Katholische Kirche Region Bern
Pfarrei St. Franziskus Zollikofen

Wir feiern wieder Gottesdienste mit bis zu 100 Personen. Es braucht keine Kontaktdaten mehr, also muss man sich auch nicht mehr anmelden. Ausnahmen sind besondere Anlässe.

Herz-Jesu Freitag, 4. Juni, 19.00,
Eucharistiefeier

Sonntag, 6. Juni, 09.30,
Eucharistiefeier

Dienstag, 8. Juni, 08.30,
Kommunionfeier

Donnerstag, 10. Juni, 12.15 – 13.00,
Mittagsmeditation im ref. Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 10. Juni, 17.00,
Rosenkranzgebet

Würdevoll
und persönlich.



EGLI
BESTATTUNGEN

Bern und Region



Roman Gisler
Bestatter / Berater

Reto Zumstein
Stv. Geschäftsleiter

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern, www.egli-ag.ch, 24 h-Tel. 031 333 88 00

Sammlung und Sendung

Freikirchliche Gemeinde, Kreuzstrasse 7

Sonntag, 6. Juni 09:30 Uhr

Gottesdienst.

Predigt: Werner Hasler

Maskenpflicht.



TRAUERNACHRICHTEN

Schär geb. Kummer «Margaretha» Elsbeth

Geb. 1926

Wohn- u. Pflegeheim Frienisberg

Gestorben: 22. Mai 2021

Geiger geb. Borer «Dora» Maria

Geb. 1930

Haus für Pflege, Tiefenastrasse 110, Bern

Gestorben: 25. Mai 2021

Morath geb. Meyer Vreneli

Geb. 1936

Schulhausstrasse 18a

Gestorben: 25. Mai 2021

Jungi Rosmarie

Geb. 1948

Linckweg 23

Gestorben: 25. Mai 2021

Sägesser Elisabeth

Geb. 1922

Bernstrasse 163

Gestorben: 29. Mai 2021

Den trauernden Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Kaufe Antiquitäten

www.galerie-bader.ch

Antike Möbel aus Erbschaften, chinesische, japanische & asiatische Deko-Gegenstände aus Bronze und Elfenbein, Spiegel vergoldet, alte Teppiche, Ölgemälde 17. bis 19. Jh., alte Waffen (Gewehre, Pistolen, Schwerter), Rüstungen vom 15. bis 19. Jh., Jagdtrophäen, Silber, Silberbesteck, Silbermünzen (800/925), Zinn, Schmuck zum einschmelzen, Goldmünzen u. Medaillen, Pendeluhr-Atmos, elektrische Pendeluhr Favag und andere Taschenuhren, Armbanduhr (Omega, Rolex, Heuer).

D. Bader, Tel. 079 769 43 66

✉ info@galerie-bader.ch



2.5-Zimmer-Wohnung an Top-Lage



Buchrainweg 11, 3052 Zollikofen

Diese schöne, moderne 2.5-Zimmer-Wohnung im 3. OG steht per sofort oder nach Vereinbarung für Sie bereit. Die helle Wohnung verfügt über einen grosszügigen Grundriss, hohe Räume und bietet ausserdem:

- Platten- und Parkettböden
- Balkon mit einmaliger Sicht auf die Berge
- Badezimmer mit Wanne/Fenster
- abgeschlossene Küche mit modernen Geräten
- Kellerabteil
- keine Haustiere, Einzelpersonen oder verheiratete Paare werden bevorzugt
- für sportliche, naturorientierte Personen geeignet

Mietzins CHF 1'290 + HK/NK CHF 150

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!
Tel. 031 950 26 11 / info@zentrum-ti.ch

Zentrum für Treuhand und Immobilien
Treuhand-Zentrum AG | Immobilien-Zentrum Schmid AG
Ammannstrasse 10 | Postfach | 3074 Muri b. Bern
info@zentrum-ti.ch | www.zentrum-ti.ch

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer Mutter, Grosi und Oma

Dora Geiger-Borer

18. November 1930 bis 25. Mai 2021

Nach einem Sturz im Mai 2020 mit Oberschenkelbruch und anschliessendem Aufenthalt im Haus für Pflege konnte sie leider nicht mehr nach Hause zurückkehren und durfte nun friedlich einschlafen.

Traueradresse:
Doris Setz
Aegelseeweg 13
3052 Zollikofen

*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.
Franz Kafka*

Doris und Albert Setz-Geiger
Oliver und Lukas
Irmgard und Georges Wägli-Geiger
Philip, Michel und Claudine
Verwandte und Freunde

Aufgrund der aktuellen Situation hat die Trauerfeier im Familien- und Freundeskreis stattgefunden. Der Dreissigste Gedenktag findet statt am Freitag, 2.7. 2021 um 19 Uhr in der Franziskuskirche Zollikofen.

Wir bitten daher auf Blumenspenden zu verzichten. Wer statt dessen etwas spenden möchte, kann die Schweizer Pallottiner, Friedbergstrasse 16, Postfach 345, 9201 Gossau, IBAN CH85 0900 0000 9000 6433 2, Vermerk «Dora Geiger» unterstützen.

Gilt als Leidszirkular

Testen,
fordern und
fragen Sie
uns!



PRINT • MEDIEN • VERLAG
suter&gertels

ES IST SAISON
FÜR GRÜNABFUHR

... ABER OHNE PLASTIK!



WWW.STOP-PLASTIC.CH

KEWU
natürlich verwerten

Biglen Bolligen Ittigen Krauchthal Moosseedorf
Münchenbuchsee Muri bei Bern Ostermundigen Stettlen
Urtenen-Schönbühl Vechigen Worb Zollikofen

Annegret Hebeisen-Christen
Grossrätin Kanton Bern

Daniel Bichsel
Grossrat Kanton Bern

«Die beiden Initiativen greifen Themen auf, welche die Menschen bewegen, sind im Ansatz aber zu extrem und damit auch nicht zielführend. Aus diesem Grund empfehlen wir die Agrar-Initiativen zur Ablehnung»



2x NEIN zu den extremen Agrar-Initiativen

Mogelpackungen
«Trinkwasser» & «Pestizidfrei»

JUN
13